

BUND Berlin e.V. • Crellestr. 35 • 10827 Berlin

Bezirksverordnetenversammlung
Tempelhof-Schöneberg

per mail

Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland e.V.

Landesverband
Berlin e.V. (BUND Berlin)

Tilman Heuser
Landesgeschäftsführer
(030) 78 79 00 – 13
(030) 78 79 00 – 18 (Fax)
eMail: heuser@bund-berlin.de

Berlin, 17. Februar 2015

Geplante Baumfällungen im Wannseebahngraben

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Unverständnis haben wir den Antrag von SPD und Bündnis'90 zur Kenntnis genommen, der die zügige Umsetzung der vorliegenden Planungen zum Grünzug im Wannseebahngraben fordert und mit dem offenbar eine zeitnahe Fällung der Bäume im „Crelle-Urwald“ noch in den kommenden Tagen legitimiert werden soll.

Abgesehen davon, dass die vorliegende Planung in der Bürgerbeteiligung auf eine breite Ablehnung stieß und dazu ein Einwohnerantrag vorliegt, der bisher von der BVV nicht behandelt wurde: Es fehlen derzeit alle planungs- und naturschutzrechtlichen Voraussetzungen, um die Planung zügig umzusetzen:

Der Bebauungsplan 7-69 als planungsrechtliche Grundlage für die Gestaltung der Grünfläche ist noch nicht verabschiedet. Das vom Bezirksamt ursprünglich geplante beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB wurde nach Intervention der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt auf ein normales Verfahren gemäß § 2 Abs. 4 BauGB umgestellt. Die im Rahmen dieses Verfahrens notwendige Umweltprüfung liegt bisher nach unserem Kenntnisstand nicht vor, der Bebauungsplan ist noch nicht verabschiedet.

Für Maßnahmen im Außenbereich des § 35 BauGB, in den das Gebiet mangels Bebauungsplan auch nach Einschätzung des Bezirksamtes einzustufen ist, bedarf es eines naturschutzfachlichen Eingriffsgutachtens, an dem die Naturschutzverbände zu beteiligen sind. Auch dieses liegt bisher nicht vor – entsprechend sind bisher nach unserem Kenntnisstand auch keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen verbindlich festgelegt worden.

Anschrift:
BUND Umweltzentrum
Crellestr. 35
10827 Berlin-Schöneberg
Telefon: 030 / 78 79 00 - 0
Telefax: 030 / 78 79 00 - 18
eMail: bund.berlin@BUND.net
<http://www.bund-berlin.de/>

Geschäftskonto: Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00 Konto-Nr. 33 2 33 00
Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00 Konto-Nr. 32 888 00

Erbschaften an den BUND Berlin e.V. sind nach §13 ErbStG von der Erbschaftssteuer befreit

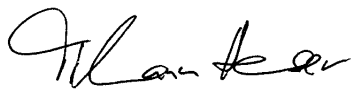
Anerkannter Naturschutzverband nach §63 Bundesnaturschutzgesetz

Verkehrsbindung:
U-Bahn: U7 Kleistpark
S-Bahn: S1 Yorckstraße
Bus: 104/148/187/204/348
Öffnungszeiten:
Mo – Do: 10 – 17 Uhr
Fr: 10 – 15 Uhr

Zudem ist uns nicht bekannt, dass bisher eine artenschutzrechtliche Kontrolle der zu rodenden Bäume auf Bruthöhlen und ggf. Anbringen von Nisthilfen für Höhlen- und Halbhöhlenbrüter an Bäumen durchgeführt wurde. Dies hätte aber nach den Aussagen des im Auftrag des Bezirksamtes erstellten artenschutzrechtlichen Fachbeitrages in der Brutperiode VOR Baubeginn durchgeführt werden müssen. Insofern liegt hier bei Fällung der Bäume ggf. auch ein Verstoß gegen das Artenschutzrecht vor.

Wir gehen davon aus, dass sich der Bezirk an planungs- und naturschutzrechtliche Vorgaben hält und darauf verzichtet, jetzt bereits gegen die breite Ablehnung der Bürgerinnen und Bürger Fakten zu schaffen. Sollte unter Verstoß gegen bestehendes Recht mit den Bauarbeiten begonnen werden, könnte unseres Erachtens im Übrigen auch die Auszahlung der Fördermittel an den Bezirk gefährdet sein.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Tilmann Heuser', written in a cursive style.

Tilmann Heuser